

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Kosmetikerinnen und Kosmetiker EFZ beraten ihre Kundschaft zu Hautpflegebehandlungen und Produkten. Sie machen Gesichts- und Körperpflegebehandlungen, Maniküre und Make-up. Sie organisieren die Arbeiten im Betrieb und kümmern sich um die Vorbereitung und Reinigung der Geräte. Die Berufsleute pflegen einen freundlichen Kontakt mit ihrer Kundschaft.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Behandlungen durchführen

- Haut vor der Behandlung gründlich reinigen und Spuren von Make-up entfernen
- Haut untersuchen, Hauttyp bestimmen, z. B. trockene oder fettige Haut, und die richtigen Pflegeprodukte auftragen
- feststellen, ob Pigmentflecken, Akne oder Mitesser vorhanden sind und die passende Behandlung auswählen
- je nach Situation den Kunden empfehlen, einen Dermatologen zu kontaktieren
- mit der Kundin die Behandlung festlegen, etwa Haarentfernung, Gesichtspflege, Gesichtsmassage, Make-up, Wimpern und Augenbrauen färben, Maniküre oder Schönheitspflege für die Füsse
- Pflegebehandlung durchführen und dabei die einzelnen Schritte und die Wirkung der verwendeten Produkte erklären
- Körper mithilfe von Geräten oder mit den Händen massieren, zum Beispiel straffende, formende oder stressreduzierende Massagen
- Maniküre und Pediküre durchführen und Nagellack auftragen

Material und Geschäft pflegen

- benutzte Utensilien reinigen, sterilisieren und pflegen
- Material und Produkte für Behandlungen vorbereiten
- Geschäfte reinigen und dekorieren sowie eine angenehme, entspannte Atmosphäre schaffen
- Vorschriften einhalten, z. B. in den Bereichen Hygiene, Sicherheit und Umweltschutz

Kundschaft beraten und Büroarbeiten erledigen

- verschiedene Pflegeprodukte empfehlen und deren Anwendung und Wirkung erklären
- Tagesablauf anhand des Terminkalenders organisieren
- Kundendaten verwalten
- Buchhaltung führen über Einnahmen, z. B. von verkauften Behandlungen und Produkten, sowie über Ausgaben, z. B. Kosten von Produkten, Material, Miete oder Werbung
- Lagerbestand kontrollieren, Bestellungen aufgeben und Ware entgegennehmen
- Trends, neue Techniken und Behandlungen verfolgen
- sich über gesundheitliche Risiken verschiedener Behandlungen informieren
- Werbung machen für die Angebote des Betriebs, z. B. auf der Webseite oder in den sozialen Medien

Berufsfeld 5
Schönheit, Sport

**Ausbildung**

Dauer
3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis
In einem Kosmetikinstitut

Schulische Bildung
1 Tag pro Woche an der
Berufsfachschule

Schulische Vollzeitausbildung

- EFAKOS, Elitefachschule für Kosmetik, Aarau
- ARCOS Akademie für Kosmetologie, St.Gallen
- Berufsschule Mode und Gestaltung Zürich

Alle Informationen auf
berufsberatung.ch/schulen.

Lerninhalte

- Organisieren von Betriebsabläufen
- Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung
- Erfassen von Informationen zu Haut- und Körperzustand und Planen der Behandlungen
- Durchführen von Behandlungen an Gesicht, Hals, Nacken und Dekolleté
- Durchführen von Behandlungen an verschiedenen Körperregionen

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen, Vertiefen und Üben beruflicher Grundlagen, 16 Tage während 3 Jahren.

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Kosmetiker/in EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Freude am Kontakt mit Menschen
- kundenorientiertes Verhalten und gute Umgangsformen
- geschickte Hände
- Sinn für Formen und Farben
- gutes Vorstellungsvermögen
- Sinn für Hygiene und Sauberkeit
- gepflegte Erscheinung
- Diskretion

Weiterbildung

Kurse und Seminare

Angebote des [Schweizer Fachverbands für Kosmetik SFK](#), der [Fachsektion Permanent Make-up PMU](#), des [Visagistenverbands der Schweiz VVdS](#) sowie von weiteren Fachschulen und Fachverbänden.

Berufsprüfung (BP)

Z. B. Kosmetiker/in Medizinische Kosmetik mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Kosmetiker/in

Berufsverhältnisse

Kosmetikerinnen und Kosmetiker arbeiten in Kosmetikinstituten und -salons sowie in Kosmetikabteilungen von Kaufhäusern oder von grossen Coiffeurgeschäften, in Drogerien, Apotheken, Parfümerien und Hautarztpraxen. Je nach Arbeitsort arbeiten sie oft alleine. Berufsleute in grossen Salons können sich auf gewisse Arten von Behandlungen spezialisieren, zum Beispiel auf bestimmte Zielgruppen, auf Massagen, Haarentfernung oder Narbenbehandlung. Die Arbeitszeiten der Berufsleute können je nach Arbeitsort unregelmässig sein.

Mit zunehmender Erfahrung können die Kosmetikerinnen und Kosmetiker ein eigenes Unternehmen gründen oder eine leitende Position in grossen Kosmetikinstituten übernehmen und Auszubildende betreuen. Für gewisse Behandlungen müssen sie einen Kurs besuchen und eine Bewilligung einholen, z. B. für Lasertherapien.

Weitere Informationen

SFK Schweizer Fachverband für Kosmetik
5034 Suhr
www.sfkinfo.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Coiffeur/-euse EFZ	5 / 0.350.5.0
Podologe/-login EFZ	21 / 0.723.23.0
Coiffeur/-euse EBA	5 / 0.350.13.0
Bekleidungsgestalter/in EFZ	4 / 0.320.16.0
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	16 / 0.613.45.0